



Singapur, 25. Juni 2019

512.0 - BRUJO / SXN

SINGAPUR: WIRTSCHAFTSBERICHT 2018

(Berichtsperiode 14. Juni 2018 – 24. Juni 2019)

0.	Zusammenfassung	1
1.	Wirtschaftliche Probleme und Herausforderungen	2
2.	Internationale und regionale Wirtschaftsabkommen.....	3
3.	Aussenhandel.....	5
4.	Direktinvestitionen	7
5.	Recent Swiss investments and settlements in Singapore	8
6.	Annex	9

0. Zusammenfassung

Mit seiner liberalen und hoch industrialisierten Marktwirtschaft bleibt Singapur *das* Erfolgsmodell in der Region und der regionale Wirtschaftshub Südostasiens. In der Wirtschaftspolitik mischt der Stadtstaat staatlichen Dirigismus pragmatisch mit freiheitlichen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Die Regierung übt sowohl auf makro- wie mikroökonomischer Ebene grossen Einfluss aus. Die wichtigsten Unternehmen und Konglomerate sind weitgehend staatlich kontrolliert, aber privatwirtschaftlich geführt.

2018 hat der Stadtstaat zwar ein weiteres erfolgreiches Wirtschaftsjahr hinter sich, aber das Wirtschaftswachstum hat sich leicht von 3.9% auf 3.6% abgeschwächt. Risiken für die Wachstumsaussichten ergeben sich vor allem aus externen Faktoren. An der Aussenfront bleibt der export- und importabhängige Stadtstaat stark von der internationalen Nachfrage abhängig, welche durch den US-chinesischen Handelsstreit und die generelle Abkühlung der Weltwirtschaft schwächelt. Interne Risiken, welche das Wachstum beeinflussen, sind weiterhin die Reduktion der Einwanderung ausländischer Arbeitskräfte, die Überalterung der Bevölkerung sowie die Transaktionskosten des angestrebten Wechsels zu einer innovationsbasierten, produktiveren Wirtschaft. Für 2019 wird ein Wachstum zwischen 1.5-2.5% prognostiziert.

Der gesamte Warenhandel in Singapur ist 2018 gegenüber dem Vorjahr um 9.2% (2017: 11.1%) gestiegen. Bei den Exporten wurde ein Zuwachs von 7.3% (2017:10.3%) und bei den Importen ein Anstieg von 10.6% (2017: 12.1%) verzeichnet. Auch der Dienstleistungshandel stieg weiter an - dies um 2.3% (2017: 11.7%). Singapur blieb im Berichtsjahr bei weitem der grösste und wichtigste Handelspartner der Schweiz in der ASEAN, mehr als ein Drittel (36.4%) aller Schweizer Exporte nach Südostasien ging 2017 nach Singapur. Asienweit ist Singapur unser viertgrösster Handelspartner nach China, Hong Kong und Japan.

Das Volumen ausländischer Direktinvestitionen in Singapur ist 2018 insgesamt um 13.2% (2017:7.3%) auf SGD 1'567.9 Milliarden (2017:SGD 1'359 Mia¹) gestiegen.² Die Direktinvestitionen der Schweiz in Singapur wurden für 2017 auf gesamthaft SGD 43.5 Milliarden (2016: SGD 40.7 Mia) beziffert, womit die Schweiz die siebtgrösste Investorin³ im Stadtstaat ist (nach den USA, Niederlande, Japan, UK, Luxemburg und Hong Kong). Die ca. 400 in Singapur präsenten Schweizer Firmen schaffen schätzungsweise gegen 25'000 Arbeitsplätze.

In der Botschaft Singapur sind der Swiss Business Hub ASEAN und eine Vertretung von Schweiz Tourismus angesiedelt. Mit 532'933 Logiernächten aus den Tourismushauptquellmärkten Singapur, Indonesien, Thailand und Malaysia ist stellen die Länder eine Boom-Region für den Schweizerischen Tourismus dar.

1. Wirtschaftliche Probleme und Herausforderungen

Singapur ist **der regionale Wirtschaftshub Südostasiens** und verfügt über eine **liberale und hoch industrialisierte Marktwirtschaft**. Wie in der Schweiz wird das Bruttoinlandprodukt zu zwei Dritteln (66.6%) im Dienstleistungssektor erwirtschaftet.⁴ (Annex 1). Im Industriesektor (23.2%) sind die Öl-, Elektro-, die chemische und biomedizinische Industrie prominent.⁵

Singapurs Wirtschaft ist äusserst exportorientiert, stark mit der Weltwirtschaft verknüpft und deshalb von der Auslandsnachfrage abhängig. **2018 betrug das Wirtschaftswachstum 3.2%, was einer Abschwächung zum Vorjahr entspricht (2017:3.9%)⁶. Das Wirtschaftswachstum für 2019 wird sich weiter verlangsamen und wird zwischen 1.5% und 2.5% geschätzt.⁷** Risiken für die Wachstumsaussichten ergeben sich vor allem aus externen Faktoren. Trotz der jüngsten Erholung des internationalen Handels sind die wirtschaftlichen und geopolitischen Risiken gestiegen und könnten die offene Wirtschaft in Singapur stark treffen. Ein wichtiger Risikofaktor ist der Handelskrieg zwischen den USA und China.⁸ Die Verlangsamung des Wachstums in den grossen Schwellenländern, insbesondere China, wird sich ebenfalls negativ auf die Wirtschaft Singapurs auswirken. Des Weiteren könnte ein potentieller No-Deal Brexit zwischen der EU und Grossbritannien weitere Unsicherheiten auf den Finanzmärkten auslösen und das singapurische Finanzzentrum treffen.⁹

Singapur strebt eine vertiefte Diversifizierung seiner Wirtschaftsstruktur an, um die Abhängigkeit der Exportindustrie von der ausländischen Konjunktur zu reduzieren. Das erklärte Ziel ist es, den Stadtstaat durch die Förderung ausgewählter Dienstleistungsbereiche (FinTech, Private Banking, Tourismus, vor allem auch Konferenzen und wissenschaftsorientierte Technologien wie Bio- und Medizinal-Technologie oder Raumfahrttechnologie) noch mehr zu einer wissensbasierten Wirtschaft zu entwickeln. Singapur soll insbesondere noch stärker zum Zentrum der pharmazeutischen und biotechnologischen Produktion und Forschung in Asien ausgebaut werden. Der Stadtstaat will aus eigener Kraft dem rasanten technologischen Wandel standhalten können und hiesige Unternehmen auf die bereits angelaufene Ära der Digitalisierung bestmöglich vorbereiten.¹⁰ Folgende **Herausforderungen** sind zurzeit aktuell:

- **Externe Unsicherheiten:** Als export- und importstarker Standort ist Singapur massgeblich von der konjunkturellen Entwicklung seiner Handelspartner abhängig. Innenpolitisch konzentrieren sich die Einflussmöglichkeiten der Regierung auf die Diversifizierung der Wirtschaft sowie Massnahmen zur Ausbildung und Arbeitsplatzsicherung. Zu den wichtigsten externen Unsicherheiten zählen der Handelsstreit zwischen den USA und China, die hohe Abhängigkeit von Malaysia in der Wasserversorgung und der langfristig sich vermindernde Seegüterverkehr durch die Strasse von Malakka aufgrund von *Belt and Road* Infrastrukturprojekte.

¹ Wechselkurs 2018: 1 CHF ≈ 1.39 SGD (Stichtag: 24.06.2019).

² Department of Statistics Singapore: [Foreign Direct Investment](#) (online 05.2018).

³ Ohne Einbezug von Offshore Zentren wie British Virgin Islands, Cayman Islands und Bermuda

⁴ Department of Statistics Singapore: [GDP At Current Market Prices, By Industry \(SSIC 2015\), Annual 2017](#) (online 05.2018).

⁵ Ministry of Trade and Industry Singapore: [Economic Survey of Singapore 2018](#) (online 03.2019).

⁶ Ministry of Trade and Industry Singapore: [Economic Survey of Singapore 2018](#) (online 03.2019).

⁷ Ministry of Trade and Industry Singapore: [MTI Expects GDP Growth to be "1.5 to 2.5 Per Cent" in 2019](#) (online 05.2019).

⁸ Straits Times: [US-China trade truce may throw up a surprise winner](#) (online 03.2019).

⁹ IMF: [IMF Staff Completes 2017 Article IV Mission in Singapore](#) (online 05.2018).

¹⁰ [Report of the Committee on the Future Economy: Pioneers of the Next Generation](#) (online 05.2018).

- **Digitalisierung und Cybersecurity:** Singapur will die Einführung und Nutzung digitaler Technologien in allen Bereichen der Wirtschaft fördern und in diesem Prozess Sicherheitsaspekte berücksichtigen. Kompetenzen werden vor allem im Bereich Cybersicherheit, Datenanalyse und im FinTech-Bereich aufgebaut.
- **Politikum Einwanderung:** Trotz der tiefen Arbeitslosenquote von 2,2% ist der Arbeitsmarkt aus innenpolitischen Gründen stark reguliert.¹¹ Besonders für niedrig und mittel qualifizierte ausländische Personen ist der Erhalt von Arbeitsbewilligungen erschwert. Im Budget fürs Jahr 2019 wurde die Senkung der Dependency Ratio Ceiling (DRC) - eine Quote der maximalen Anzahl ausländischer Arbeitnehmer für Unternehmen - von 40 Prozent auf 38 Prozent angekündigt. Die DRC wird bis 2021 auf 35 Prozent gesenkt.
- **Tiefe Produktivität:** Die Regierung strebt eine deutliche Steigerung der Produktivität an, welche durch Automation, Innovation und Effizienz wie auch durch stete Fortbildung der Arbeitskräfte erreicht werden soll. Dadurch soll u.a. die Abhängigkeit von billigen, ausländischen Arbeitskräften reduziert werden. Der Push scheint zu funktionieren, da von den Jahren 2015 bis 2018 ein jährliches Produktivitätswachstum von 3.6% verzeichnet werden konnte.¹² Die Frage bleibt, wie nachhaltig die Produktivitätssteigerung tatsächlich zu Wirtschaftswachstum führen wird.¹³ Und ob es Singapur gelingt, Arbeitnehmern, die durch Automation und künstliche Intelligenz ihren Arbeitsplatz verlieren, andere Stellen zu vermitteln. Dabei setzt es auf Umschulungen und kontinuierliches Erlernen von neuen Fertigkeiten.
- **Überalterung der Bevölkerung:** Mit einer Fertilitätsrate von 1.14 im Jahr 2018 (2017: 1.16 / 2016: 1.2) liegt Singapur deutlich unter der Reproduktionsrate von 2.1.¹⁴ Gemäss Weltbank hat Singapur die höchste Seniorenrate in Südostasien¹⁵ (Prognose bis 2030: 23%).¹⁶
- **Soziales Gefälle:** Neben einer der weltweit höchsten Millionärsdichten (3.4% der erwachsenen Bevölkerung in Singapur)¹⁷ verfügt der Stadtstaat noch immer über signifikante Einkommensunterschiede. Seit 2012 erfährt der Gini Koeffizient jedoch einen abnehmenden Trend. 2018 lag er bei 0.458 (2012: 0.478; Schweiz 2015: 0.43). Nach Einbezug staatlicher Transfers und Steuern, lag der Gini Koeffizient für 2018 noch bei 0.404 (2012: 0.432; Schweiz 2015: 0.29¹⁸).¹⁹

2. Internationale und regionale Wirtschaftsabkommen

2.1. Politik, Prioritäten des Landes

Singapur verfolgt eine **hochgradig pragmatische (Wirtschafts-)Aussenpolitik** und bringt sich im multilateralen Bereich stark ein. Aufgrund seiner engen internationalen Verflechtung und Bedeutung als Umschlagshafen hat der Stadtstaat ein grosses Interesse, dass der Welthandel auf soliden und transparenten multilateralen Handelsregeln basiert. Singapur ist in diverse bilaterale und regionale Freihandelsabkommen eingebunden und hat insgesamt 23 bilaterale und regionale FHA mit über 30 Handelspartnern in Kraft Abgeschlossen oder unterzeichnet (aber noch nicht in Kraft) sind FHA mit der EU (EUSFTA, sollte noch 2019 in Kraft treten²⁰). In der Verhandlung sind regionale FTA's mit Indien, Japan, EAWU sowie Verträge zur Pacific Alliance und das Regional Comprehensive Economic Partnership.²¹

Singapur ist Mitglied der UNO, der WTO und Gründungsmitglied der Asia Pacific Economic Cooperation (APEC), wobei das APEC-Sekretariat in Singapur angesiedelt ist. Singapur ist Gründungsmitglied der ASEAN und partizipiert aktiv in ihren verwandten Organisationen (ASEAN-Regionalforum, ARF,

¹¹ Department of Statistics Singapore: [Labour, Employment, Wages and Productivity](#) (online 03.2019).

¹² Singapore Government: [Budget Speech 2019](#) (online 03.2019).

¹³ Straits Times: [Economy beats forecasts to grow 3.1% in Q4](#) (online 05.2018).

¹⁴ Department of Statistics Singapore: [Births and Fertility](#) (online 03.2019).

¹⁵ Worldbank: [Population Ages 65 and above](#) (online 03.2019).

¹⁶ [Population Pyramid Singapore 2030](#) (online 05.2018).

¹⁷ Credit Suisse: [Global Wealth Report 2018](#) (online 03.2019).

¹⁸ BFS: [Kennzahlen zur Verteilung der Einkommen vor und nach staatlichen Transfers](#) (Excel-Tabelle)(online 03.2019).

¹⁹ Department of Statistics Singapore: [Household Income From Work, Annual](#) (online 03.2019).

²⁰ NZZ: [Die EU will die Freihandelsverträge mit Japan und Singapur 2019 in Kraft setzen](#) (online 05.2018).

²¹ International Enterprise Singapore: [Singapore Free Trade Agreements](#) (online 03.2019).

ASEAN-Freizone, AFTA etc.) sowie den ASEAN-Konferenzen und Foren (ASEAN+3, East Asian Summit etc.). Auf Initiative Singapurs hin entstand die 3G (Global Governance Group), in der Singapur den Vorsitz hat, sowie das Asien-Europa Meeting (ASEM). Die einzige permanente ASEM-Institution, die Asia Europe Foundation (ASEF), ist in Singapur angesiedelt. Des Weiteren ist Singapur Mitglied des Commonwealth, der Non-Aligned Movement (NAM) sowie der G77. Besonders zu vermerken ist, dass Singapur regelmässig an die G20 Treffen (inklusive Summit) eingeladen wird und de-facto steter G20 Gast ist.

Auf **bilateraler Ebene** hat Singapur mit Australien, China, Costa Rica, dem Golfkooperationsrat, Indien, Japan, Jordanien, Korea, Neuseeland, Panama, Peru, Türkei, USA und den EFTA-Ländern (2003) ein FTA abgeschlossen.²² Ein FTA mit der EU ist vom Europäischen Parlament im Februar 2019 bestätigt worden. Die begleitenden Investitionsschutz- und Partnerschaftsabkommen werden von den Parlamenten der EU-Mitgliedsstaaten behandelt. Dieser Prozess basiert auf einer Entscheidung des EU Gerichtshof von 2017, welche beschloss, dass die beiden Zusatzabkommen nicht von der EU allein, sondern nur gemeinsam mit den Mitgliedsstaaten geschlossen werden kann.²³ Es ist das erste FTA der EU mit einem ASEAN Land. Verhandlungen über weitere bilaterale FTA finden zurzeit mit der Eurasische Wirtschaftsunion und der Pazifik-Allianz statt.²⁴

Auf **regionaler Ebene** wurde Ende 2015 die ASEAN Economic Community (AEC) eingeführt, ein Meilenstein im regionalen Integrationsprozess.²⁵ Diese Wirtschaftsgemeinschaft soll die ASEAN wettbewerbsfähiger machen und zu einer einheitlichen Wirtschaftszone mit freiem Verkehr von Gütern, Dienstleistungen, Investitionen, qualifizierten Arbeitskräften und Kapital werden. Zwischen ASEAN und Australien & Neuseeland, China, Indien, Japan sowie Korea bestehen jeweils bereits Freihandelszonen. Gegenwärtig in Verhandlung sind zudem FTAs spezifisch für Investitionen und Services zwischen ASEAN-Indien und ASEAN-Japan.²⁶

Auf **überregionaler Ebene** war Singapur treibende Kraft beim Abschluss des TPP. Der TPP ist ein Abkommen zwischen den 12 Ländern Singapur, Brunei, Neuseeland, Chile, Vereinigte Staaten, Australien, Peru, Vietnam, Malaysia, Mexiko, Kanada und Japan. 30% des Gesamthandelsvolumens sowie 30% der ausländischen Direktinvestitionen in Singapur stammen aus TPP-Staaten. Mit dem Inkrafttreten des Abkommens erwartete Singapur mittelfristig eine Zunahme des Handels als auch der Investitionen. Mit dem Austritt der USA im Januar 2017 erlitt das TPP einen zwischenzeitigen Rückschlag, wurde aber schliesslich auch ohne die USA als sogenanntes CPTPP im März 2018 unterzeichnet. Im Dezember 2018 ist das CPTPP für die ersten sechs Staaten (inkl. Singapur), welche das Abkommen bereits ratifiziert haben, im Kraft getreten.²⁷

Für ein FTA in ähnlicher Grösse wurden im November 2012 die Verhandlungen des Regional Comprehensive Economic Partnership (RCEP) lanciert.²⁸ Das RCEP ist ein ASEAN-zentrierter Vorschlag für ein regionales FTA, welches die 10 ASEAN-Staaten sowie die Länder, welche mit ASEAN ein FTA haben, betreffen. Das RCEP hatte aufgrund des ins Stocken geratenen TPP Aufwind bekommen. Die ASEAN Wirtschaftsminister haben zugestimmt, die Schranken für fast alle Produkte stark zu reduzieren, um das RCEP-Handelsabkommen umzusetzen. Die Verhandlungen zum RCEP Abkommen werden im Jahr 2019 weitergeführt.²⁹

2.2 Aussichten für die Schweiz (Diskriminierungspotential)

Dank dem **Singapur-EFTA Freihandelsabkommen (ESFTA)** haben Schweizer Unternehmen ebenfalls indirekt die Möglichkeit, vom sich ausdehnenden FTA-Netz von Singapur/ASEAN zu profitieren. Im Juni 2013 fand in Genf das vierte Treffen des Gemischten Ausschusses EFTA-Singapur statt. Ein Einladungsschreiben für eine nächste Runde erfolgte durch die EFTA, bis anhin konnte aber kein neuer Termin vereinbart werden.³⁰

²² International Enterprise Singapore: [Singapore Free Trade Agreements](#) (online 03.2019).

²³ Gerichtshof der Europäischen Union, [Pressemitteilung Nr. 52/17](#) (online 05.2018).

²⁴ International Enterprise Singapore: [Singapore Free Trade Agreements](#) (online 03.2019).

²⁵ [ASEAN Economic Community](#): (online 05.2018).

²⁶ International Enterprise Singapore: [Singapore Free Trade Agreements](#) (online 05.2018).

²⁷ Straits Times: [Opportunities open up as CPTPP trade pact enters into force](#) (online 03.2019).

²⁸ Das RCEP ist ein Abkommen zwischen den ASEAN-Staaten und den sechs Ländern Australien, China, Indien, Japan, Südkorea und Neuseeland.

²⁹ The Straitstimes: [India says RCEP negotiations to continue in 2019](#) (online: 03.2019).

³⁰ EFTA: [Chronology of EFTA Processes](#) (online 05.2018).

3. Aussenhandel³¹

3.1. Entwicklung und allgemeine Aussichten

3.1.1. Warenhandel³²

Singapore's total merchandise trade increased 9.2% to SGD \$1.1 trillion in 2018, extending the growth in 2017 (11.1%) - largely driven by the growth of exports by 7.9% and imports by 10.6%.³³ In comparison, the figure for 2017 and 2016 for both oil and non-oil trade registered SGD \$967 billion and SGD \$870 billion respectively.

Oil trade grew by 16.8% in 2018 amid higher oil prices than a year ago, although the pace of growth had eased from the 36.0% expansion recorded in 2017.

Non-oil trade grew by 7.3% in 2018, after the 6.4% rise in 2017. Non-oil exports (NOX), which include both NODX³⁴ and NORX³⁵, grew by 6.5% in 2018, following the 6.8% increase in 2017 (2016: -3.0%). NODX rose further by 4.2% in 2018, building on the 8.8% increase in 2017 due to higher exports of non-electronic NODX, which outweighed the decline in electronics NODX. Electronic NODX for the year of 2018 declined by 5.5%, after the 8.0% rise recorded in the previous year. Non-electronic NODX grew by 8.2% in 2018, extending the 9.2% increase in 2017. Domestic exports of electronic products (comprising 26% of NODX) declined by 5.5% in 2018, after the previous year's 8.0% growth. Parts of PCs, ICs and diodes & transistors declined by 28.7%, 3.7% and 21.8% respectively, contributing the most to the decrease in electronic NODX.

NODX to the top markets as a whole grew in 2018. Growth was led by the US (+38.2%), the EU 28 (+15.7%), Japan (+11.4%) and Indonesia (+11.3%), which outweighed the decline for China, South Korea, Hong Kong, Taiwan, Malaysia and Thailand. Electronic NODX to the top markets decreased in 2018, except Hong Kong, the US, Malaysia and the EU 28. The biggest contributors to the electronic NODX decline were China (-12.8%), Japan (-26.2%) and South Korea (-28.3%).

NORX grew by 8.1% in 2018, following to the 5.5% increase in the previous year. Electronic re-exports rose by 1.9% in 2018, following the 7.5% growth in 2017, on higher re-exports of ICs (+3.2%), telecommunications equipment (+10.3%) and capacitors (+24.6%). Non-electronic NORX expanded by 14.4% in 2018, extending the preceding year's 3.5% increase, on higher re-exports of non-electric engines & motors (+85.5%), aircraft parts (+23.6%) and personal beauty products (+29.6%).

Fundamentals in key sectors such as pharmaceuticals and general manufacturing (e.g. food preparations) should support exports in 2019. Overall, total trade and NODX growth are expected to moderate in 2019, easing from 2018's and 2017's rapid pace. Singapore's key trade partners such as China, ASEAN-5,³⁶ the Eurozone, the US and NIEs³⁷ are expected to grow, though the pace is likely to moderate from the performance in 2018 and 2017. Downside risks such as negative effects of tariff increases enacted in the US and China, waning growth momentum, and tightening financial conditions may also weigh on global growth and trade flows.

On the trade front, both the World Trade Organisation (WTO) and the IMF expect world trade growth to moderate in 2019, reflecting slower expected global economic growth. Taking the above into consideration, the 2019 growth projections are at 0.0% to 2.0% for total merchandise trade and NODX.

NORX grew by 8.1% in 2018, following to the 5.5% increase in the previous year. Electronic re-exports rose by 1.9% in 2018, following the 7.5% growth in 2017, on higher re-exports of ICs (+3.2%), telecommunications equipment (+10.3%) and capacitors (+24.6%). Non-electronic NORX expanded by 14.4% in 2018, extending the preceding year's 3.5% increase, on higher re-exports of non-electric engines & motors (+85.5%), aircraft parts (+23.6%) and personal beauty products (+29.6%).

Fundamentals in key sectors such as pharmaceuticals and general manufacturing (e.g. food preparations) should support exports in 2019. Overall, total trade and NODX growth are expected to moderate in 2019, easing from 2018's and 2017's rapid pace. Singapore's key trade partners such as

³¹ Die folgenden Angaben basieren hauptsächlich auf den Berichten von Enterprise Singapore 2018. In Teilen wurden Passagen direkt zitiert.

³² IE Singapore: [Review of 2018 Trade Performance](#) (online 03.2019).

³³ IE Singapore: [Review of 2018 Trade Performance](#) (online 03.2019).

³⁴ Non-oil Domestic Exports.

³⁵ Non-oil Re-Exports.

³⁶ Malaysia, Singapore Thailand, Indonesia and Philippines.

³⁷ Newly Industrialised Economies comprise Hong Kong, Singapore, South Korea and Taiwan.

China, ASEAN-5, the Eurozone, the US and NIEs are expected to grow, though the pace is likely to moderate from the performance in 2018 and 2017. Downside risks such as negative effects of tariff increases enacted in the US and China, waning growth momentum, and tightening financial conditions may also weigh on global growth and trade flows.

On the trade front, both the World Trade Organisation (WTO) and the IMF expect world trade growth to moderate in 2019, reflecting slower expected global economic growth. Taking the above into consideration, the 2019 growth projections are at 0.0% to 2.0% for total merchandise trade and NODX.

3.1.2. Dienstleistungshandel (Trade in Services)

Singapore's total services trade grew by 2.3% in 2018, after the 11.7% expansion in the previous year. Total services trade reached SGD \$500.4 billion for the year, up from SGD \$488.9 billion in 2017.

US, Japan, Australia, China, United Kingdom, Hong Kong, the Netherlands, Switzerland, India and Malaysia are the most important trade in services partners of Singapore.

3.2. Bilateraler Handel

3.2.1. Warenhandel

Swiss exports to Singapore in 2018 fell to CHF 6.7 billion (-8%) after they have risen 13% from 2016 to 2017.³⁸ Exports without gold bars and other precious metals grew to CHF 4.4 billion (+3.0%) in 2018 continuing the 24.6% growth from the year before. Exports were mainly products of the chemical and pharmaceutical industry (45.9%), clocks and watches (36.5%), machinery, appliances, and electronics (4.7%) and Metals (4.7%).³⁹

The growth in trade of chemical and pharmaceutical products was due to a spike in exports of organic chemicals. The growth in Swiss watch exports is due to increased watch shipments to the rest of the world, as consumer demand picked up after two years of decline.⁴⁰ The growth in machinery, appliances and electronics exports to Singapore follows the government's drive towards increased automation and productivity.⁴¹ The Singapore Budget 2016 announced a SGD 4.5 billion Industry Transformation Programme, which includes government grants for scaling up business transformation through automation. The programme was reinforced in the Budget 2017, 2018 and 2019.⁴² This presents opportunities for Swiss SMEs in the MEM industry across the value chain, from consultancy and design to installation and upgrading.

Swiss imports from Singapore in 2018 rose to CHF 2.7 billion (+10%), and CHF 2.5 billion (+30.2%) without gold bars and other precious metals compared to 2017.⁴³ The import of precious metal and gemstones declined sharply by 52.9%.

In 2018, Singapore represented the biggest Swiss export market in the ASEAN (Value (CHF): 55.9%, Quantity (Kg): 56%).⁴⁴ Across Asia, Singapore represented Switzerland's fourth largest import partner in Asia after China, Hong Kong and Japan.⁴⁵

These points illustrate Singapore's key position as a trading hub and destination for Switzerland in the region. Swiss exports to Singapore in 2018 accounted for 2.2% of total global exports⁴⁶, and 0.98% of total global imports.⁴⁷

3.2.2. Dienstleistungshandel

The total trade in services between Switzerland and Singapore rose by 10.7% in 2017 to reach SGD 14.4 billion (2016: 13.0 billion). Switzerland is Singapore's 7th largest trading partner in services. Switzerland's export of services to Singapore is SGD 6.6 billion (CHF 4.9 Mia). Switzerland remains

³⁸ BFS: [Ausfuhr nach Handelspartnern \(Länder\)](#) (online 06.2019).

³⁹ Swiss Federal Customs Administration 2019, [Swiss-Impex](#) (online 06.2019).

⁴⁰ Business Times 2018, [Uptick in luxury watch sales in 2017](#), (online 02.2018).

⁴¹ Straits Times 2016, [Automation Start Package: What you need to know](#) (online 03.2018).

⁴² Singapore Gov.: [Budget Speech 2018 / Budget Speech 2019](#) (online 03.2019).

⁴³ BFS: [Einfuhr nach Handelspartnern \(Länder\) \(05.2019\)](#).

⁴⁴ Swiss Federal Customs Administration 2019, [Swiss-Impex](#) (online 06.2019).

⁴⁵ Without taking into account gold and precious metals, Singapore was the 3rd largest trading partner, behind China and Japan

⁴⁶ BFS: [Ausfuhr nach Handelspartnern \(Länder\)](#) (online 06.2019).

⁴⁷ BFS: [Einfuhr nach Handelspartnern \(Länder\)](#) (online 06.2019).

Singapore's 7th largest market for the exports of services⁴⁸. Switzerland's import of services from Singapore were SGD 7.8 billion in 2017 (2016: 6.2 billion).

Singapore is driving towards a knowledge-based economy and a strategic Global Asia Hub. Key sectors are electronics, energy, environment, ICT, and logistics. New growth sectors include FinTech, aerospace/space technology, digital technology/data analytics, 3D printing, automation, and Internet of Things. In particular, Singapore has positioned itself as a FinTech gateway to Asia, driven by ambitious support from the government and solid economic fundamentals (see below *Box FinTech*). It also seeks to entice start-ups to set up shop in Singapore as ideal test grounds for their products and later on penetrate the Southeast Asian market. In anticipation of job losses associated with digitalization and automation, Singapore furthermore seeks to transform its workforce to embrace skills-based training and lifelong learning,

Box FinTech

Der Singapurische Staat ist stark involviert in der Förderung von FinTech-Initiativen durch eine Vielzahl von regierungs- und regierungsnahen Institutionen, welche aktiv junge und innovative Firmen unterstützen. Zu erwähnen sind das Enterprise Singapore, Singapore Economic Development Board und die Infocomm Development Authority of Singapore (IMDA).

Zentral im Bereich FinTech ist das Engagement der Monetary Authority of Singapore (MAS), welche anstrebt, das disruptive Potential von FinTech zu kontrollieren und regulieren. Zu diesem Zweck bildete die MAS im 2015 die FinTech & Innovation Group (FTIG) und das International Technology Advisory Panel (ITAP). Zusätzlich wurde 2016 gemeinsam von MAS und National Research Foundation (NRF) ein FinTech Office eröffnet, welches als virtueller Onestop für alle FinTech Themen dient und Singapur als FinTech Hub etablieren soll. Um FinTech Innovationen zu ermutigen wurde des Weiteren die FinTech Regulatory Sandbox eröffnet, welche es Firmen ermöglicht, neue FinTech-Produkte in einem geschützten Rahmen zu testen.

Die MAS stellte im Oktober 2017 eine fünfjährige Roadmap für den Finanzsektor Singapurs vor. Die Roadmap sieht die Schaffung von 3'000 Finanzdienstleistungs- und 1'000 Finanztechnologie Arbeitsplätzen vor und strebt zwischen 2016-2020 ein durchschnittliches Wachstum von 4.3% für den Finanzsektor an. Im selben Jahr wurden ein Förderfond im Wert von SGD \$ 27 million gesprochen, welcher finanzielle Institutionen bei der Nutzung von AI und Data Analytics helfen soll. In Zusammenarbeit mit der International Financial Corporation (IFC) eröffnete 2017 die MAS das Asean Financial Innovation Network (AFIN), welche die Standardisierung, Compliance und Cross-Border-Vernetzung vorantreiben soll. Ein erstes Resultat war der erste grenzüberschreitende online Markt, die API Exchange (APIX), welche im November 2018 am von der MAS organisierten FinTech Festival in Singapur vorgestellt wurde. Das FinTech Festival stellt das grösste seiner Art dar.

Singapur hat den Anspruch, der FinTech Hub Asiens zu sein und nimmt eine Vorreiterrolle in regulatorischen Fragen, aber auch in der staatlich subventionierten Promotion von FinTech ein.

4. Direktinvestitionen⁴⁹

4.1. Entwicklung und allgemeine Aussichten

In 2017, Singapore attracted a total of SGD 1'567.9 billion (2016: 1'359.8 billion) of FDI⁵⁰. 54.5% of total FDI was predominantly in financial and insurance services, while wholesale and retail trade accounted for 18.5%, and manufacturing at 11.6%⁵¹.

Europe ⁵² (45.2%) was the top regional source for FDI into Singapore, followed by North America (21.1%) South and Central America and the Caribbean (16.7%) and Asia (13.8%). Excluding offshore financial centres, the top five sources of FDI were USA at 20.6% of total FDI (USD 192.8 billion),

⁴⁸ Department of Singapore Statistics: [International Trade in Services in Singapore](#) (online 03.2019).

⁴⁹ Die folgenden Angaben basieren hauptsächlich auf den Berichten von Enterprise Singapore 2018. In Teilen wurden Passagen direkt aus den Berichten zitiert.

⁵⁰ Department of Singapore Statistics: [Foreign Direct Investment in Singapore](#) (online 03.2019).

⁵¹ Department of Singapore Statistics: [Foreign Direct Investment in Singapore](#) (online 03.2019).

⁵² Department of Singapore Statistics: [Foreign Direct Investment in Singapore](#) (online 03.2019).

Netherlands at 7.5% (USD 70.4 billion), Japan at 6.9% (USD 64.8 billion), UK at 5.3% (USD 49.7 billion), Hong Kong at 3.9% (USD 36.4 billion) (see annex 5)⁵³.

Singapore's direct investment abroad in 2015 amounted to SGD 764.7 billion (CHF 539 Mia), up 8.8% from 2015.⁵⁴ Excluding offshore financial centres, the top five destinations for Overseas Direct Investment (ODI) were China at 16.2% of total ODI (USD 85.2 billion), Hong Kong at 6.9% (USD 36.4 billion), Indonesia at 6.9% (USD 36.3 billion), the UK at 5.7% (USD 30.2 billion) and Malaysia at 5.5% (USD 29.0 billion).

4.2. Bilaterale Investitionen

Swiss FDI into Singapore was SGD 43.5 billion (2016: 42.8 mrd) in 2017, an increase of 1.7% from 2016. Switzerland is the seventh largest investor after the US, the Netherlands, Japan, the UK, Luxembourg, and Hong Kong.⁵⁵

The main sectors for Swiss corporate presence in Singapore are the financial and insurance, wholesale and retail trade, as well as production. All major Swiss financial institutions (excluding the cantonal and Raiffeisen banks, with the exception of the Zurich Cantonal Bank) and insurances are represented in Singapore. Swiss banks are mainly involved in private banking, with UBS and Credit Suisse as the largest Swiss employers in Singapore.

Business services, medtech, logistics and ICT investments have grown in recent years. This is in line with Swiss companies leveraging Singapore's position as a hub into South-East Asia, and Asia Pacific.

Singapore ODI into Switzerland was SGD 5.7 billion (2016: 5.4 B) in 2017,⁵⁶ increasing 5.7% from 2016 (2015: 8.5%). Excluding offshore financial centres, Switzerland rises several places and ranks 16th in terms of destination of Singapore ODI (2016:16st, 2015:21st). Switzerland is the 4th largest receiving country in Europe.

5. Recent Swiss investments and settlements in Singapore

Noteworthy new **Swiss investments and settlements in Singapore** in 2019 include the opening of the fragrance-encapsulation center of **Givaudan**⁵⁷, the innovation center of **Omya**⁵⁸, the **V-Zug** restaurant and showroom,⁵⁹ and the stores of **Vitra**⁶⁰ and **Läderach**⁶¹. In 2018, **ABB** opened an Innovation Center⁶² and **Panalpina** built a logistics test bed center in Singapore.⁶³ In 2017, **Firmenich** invested \$13 million in a Global Perfumery Creative Centre at the Singapore Science Park⁶⁴ and the of **Hawa Sliding Solutions** opened an Asian office.⁶⁵ The Singapore Company Registry (where the Singapore Ministry of Trade and Industries has its official figures) recorded over 800+ Singapore registered companies with Swiss background, of which over 200 companies are inactive or dormant. Some companies are registered several times. The embassy estimates that over 400 Swiss companies operate in Singapore.

⁵³ Exchange rate for 2016: 1 USD ≈ 1.45 SGD (as of 31.12.2016).

⁵⁴ Department of Singapore Statistics: [Singapore's Direct Investment Abroad 2017](#) (online 03.2018).

⁵⁵ Department of Singapore Statistics: [M083011 - Foreign Direct Equity Investment In Singapore By Country/Region \(Stock As At Year-End\), Annual](#) (This excludes non-sovereign countries like British Virgin Islands and Cayman Islands, 04.2019).

⁵⁶ Department of Singapore Statistics: [Singapore's Direct Investment Abroad](#) (online 04.2019).

⁵⁷ Straits Times 2019: [Givaudan boosts fragrance-making capabilities in Singapore with new \\$20.3m facility](#) (online 06.2019).

⁵⁸ Omya 2019: [Omya inaugurates Technology Center in Singapore](#) (06.2019).

⁵⁹ Epicure 2019: [Innovative fare at V Restaurant, V-ZUG's first restaurant in the world](#) (06.2019).

⁶⁰ W.atelier 2019: [New Vitra Retail Store Opens in Singapore](#) (06.2019).

⁶¹ Channel News Asia 2019: [Jewel Changi Airport to open on Apr 17](#) (06.2019).

⁶² Straits Times 2018: [Engineering giant ABB opens new Singapore innovation centre to help customers digitalise](#) (online 06.2019).

⁶³ Aircargo news 2018: [Panalpina opens technology test bed logistics centre in Singapore](#) (online 06.2019).

⁶⁴ Straits Times 2017: [Swiss fragrance company Firmenich expands Singapore presence with \\$13m creative centre](#) (online 03.2018).

6. Annex

Annex 1

Economic structure

Distribution of GDP*	2012	2017	2018**
Other	9.9%	10%	9.6%
Goods producing industries	24.7%	23.2%	23.8%
Services producing industries	65.4%	66.8%	66.6%
- of which public services	N/A*	N/A*	N/A*

Distribution of employment***	2012	2017	2018
Primary sector	0.0%	0.0%	0.0%
Manufacturing sector	15.9%	13.3%	13.1%
Construction	13.1%	12.3%	12.0%
Services	70.2%	73.6%	74.2%
- of which public services	N/A*	N/A*	N/A*

Sources

* Department of Statistics Singapore: "[Gross Domestic Product at Current Market Prices, By Industry \(SSIC 2015\), Quarterly](#)" 2012 & 2018 (online 03.2019).

** Department of Statistics Singapore. As of 07.03.2019, for the year 2018, only the first 2 quarters are published.

*** Ministry of Manpower: "[Summary Table: Employment](#)" (online 03.2019).

Main economic data

	2016	2017	2018	2019 (prov.)
GDP (USD bn)*	309.8	323.9	349.7	-
GDP per capita (USD)*	55'241	57'713	61'767	-
Growth rate (% of GDP)*	2.4%	3.9%	3.2%	2.7%
Inflation rate (%)*	-0.5%	0.6%	1.2%	1.3%
Unemployment rate (%)*	2.1%	2.2%	2.1%	2.2%
Fiscal balance (% of GDP)*	3.3%	5.6%	2.1%	-
Current account balance (% of GDP)*	19.0%	18.8%	18.9%	-
Total external debt (US\$ m)**	504'238	482'800	456'125	-
Reserves (months of imports)**	6.2	6.2	6.1	-

Sources:

* IMF: [Singapore: 2018 Article IV Consultation-Press Release](#) (online 03.2018).

** EIU: [Singapore Country Report](#) (Online 03.2019).

*** IMF: [A2017 Article IV Consultation](#) (online 03.2018).

Trade partners year: 2018

Rank	Country	Exports from host country (SGD m)	Share	Change ⁶⁶	Rank	Country	Imports from host country (SGD m)	Share	Change
1	China	68012.15	12.24%	-8.8%	1	China	67008.268	13.40%	7.1%
2	Hong Kong	65676.308	11.82%	3.5%	2	Malaysia	57747.393	11.54%	-7.7%
3	Malaysia	60582.344	10.90%	10.9%	3	USA	56563.975	11.31%	-9.6%
4	Indonesia	44466.663	8.00%	15.3%	4	Taiwan	42415.448	8.48%	-32.2%
5	USA	41345.489	7.44%	27.8%	5	Japan	29902.312	5.98%	-52.2%
6	Japan	26981.173	4.86%	14.6%	6	Republic of Korea	19160.843	3.83%	-69.4%
7	Republic of Korea	21125.5	3.80%	-8.6%	7	Indonesia	20536.546	4.11%	-67.2%
8	Taiwan	22885.975	4.12%	-0.1%	8	Germany	13657.812	2.73%	-78.2%
9	Thailand	20993.007	3.78%	3.6%	9	Saudi Arabia	17052.782	3.41%	-72.7%
10	Vietnam	16228.383	2.92%	-4.3%	10	Switzerland	13663.877	2.73%	-78.2%
21	Switzerland	3'278.0	0.6%	-33.4%	11	France	15420.01	3.08%	-75.3%
Total		555665.08 ⁶⁷			Total		500194.03		

**** European Union's numbers have been removed to avoid double accounting of position. Otherwise, would have taken 4th spot in Exports and 2nd spot in Imports**

Sources: Department of Statistics Singapore: "Merchandise Exports By Country/region, Monthly", 2017 & 2018 (online 04.2019); Department of Statistics Singapore: "Merchandise Imports By Country/region, Monthly", 2017 & 2018 (online 04.2019).

⁶⁶ Change from the previous year in %

⁶⁷ Exchange rate for 2017: 1 USD ≈ 1.37 SGD (as of 31.12.2017), total exports and imports valued at US 375.9 billion and US 330.0 billion respectively

Bilateral trade

	Export (CHF m)	<i>Change</i> (%)	Importe (CHF m)	<i>Change</i> (%)	Balance (CHF m)	Volume (CHF m)
2005	1'633	8.8	359	10.4	1'274	1'992
2010	2'900	39.4	865	41.2	2'035	3'765
2011	3'153	8.7	666	-23.0	2'487	3'819
2012	6'575	*)	2'102	*)	4'473	8'676
2013	11'426	73.8	1'343	-36.1	10'083	12'768
2014	8'319	-27.2	1'567	16.7	6'753	9'886
2015	7'661	-7.9	1'939	23.7	5'722	9'600
2016	6'436	-16.0	3'444	77.6	2'992	9'880
2017	4'250	24.6	1'946	12.0	2'304	6'196
2018**	4'377	3.0	2'533	30.2	1'844	6'221

*) The Swiss Customs Administration made changes to the way it calculates imports and exports as of 1 Jan. 2012. Since then, comparisons between 2012 and the previous years have no longer been possible.

**) "Economic" total (total 1): without gold bars and other precious metals, coins, precious stones and gems, works of art and antiques

Exports	2015 (% of total)	2016 (% of total)	2017 (% of total)	2018 (% of total)
1. Edelsteine, Edelmetalle, Bijouterie	61.8	52.1	45.1	
2. Chemische Grundprodukte	8.4	13.9	19.5	
3. Uhrmacherwaren	14.8	15.7	15.1	
4. Maschinen (nicht elektr)	3.3	4.2	5.6	
5. Pharmazeutische Erzeugnisse	2.6	3.3	4.3	

Imports	2015 (% of total)	2016 (% of total)	2017 (% of total)	2018 (% of total)
1. Pharmazeutische Erzeugnisse	31.5	27.8	56.8	
2. Edelsteine, Edelmetalle, Bijouterie	43.8	59.7	26.5	
3. Opt./medizin. Instrumente	7.4	3.9	5.6	
4. Uhrmacherwaren	4.2	2.4	3.3	
5. Maschinen (nicht elektr.)	5.5	2.3	2.4	

Source: [Swiss Customs Administration SCA](#), General total (total 2): including gold bars and other precious metals, coins, precious stones and gems, works of art and antiques. Total 2 for the years prior to 2012 does not contain gold, silver or coins.

Main investing countries Year: 2017

Foreign Direct Investment in Singapore (Millions of S\$) (Stock as at Year-End) Top 15 Sources (based on 2017)

Rank	Country	2014	2015	2016	2017
1	United States	192'312	243'060	279'723	339'270
2	Cayman Islands	80'917	98'397	106'878	138'218
3	British Virgin Islands	105'903	109'942	117'716	125'550
4	Netherlands	70'063	99'821	102'392	123'400
5	Japan	110'106	115'247	92'795	99'945
6	United Kingdom	62'181	60'142	66'741	85'029
7	Luxembourg	42'591	48'713	65'642	68'090
8	Bermuda	40'516	51'425	56'444	64'445
9	Hong Kong	50'218	48'713	56'149	61'034
10	<i>Switzerland</i>	<i>44'348</i>	<i>48'404</i>	<i>40'072</i>	<i>40'005</i>
	Total	1'112'345	1'267'981	1'354'821	1'567'974

Source: Singapore Department of Statistics: [Foreign Direct Investment in Singapore, 2017](#) (online 03.2019).